



NETFLIX

Pressemitteilung

Einigung zwischen DDV und NETFLIX: Erste Gemeinsame Vergütungsregeln für Autor*innen im Streamingbereich treten in Kraft

Berlin, 08.07. 2025 Nach langen, konstruktiven Verhandlungen haben der Deutsche Drehbuchverband (DDV) und Netflix Gemeinsame Vergütungsregeln (GVR) für Serien-Autor*innen abgeschlossen. Diese Vereinbarung gilt für deutsche Netflix-Original-Serien, und es sind die ersten GVR für den Drehbuchbereich mit einem Streamingdienst in Deutschland.

Die GVR sehen Mindestvergütungen sowie performance-abhängige Folgeververgütungen vor. Mit den GVR wird sichergestellt, dass Drehbuchautor*innen, die als Episodenautor*innen an erfolgreichen Netflix Serien-Produktionen mitgewirkt haben, eine nach deutschen und europäischen Rechtsgrundsätzen faire und angemessene Erfolgsbeteiligung erhalten.

Dies gilt auch rückwirkend für sich qualifizierende Serien-Produktionen seit 2020, so dass zahlreiche Serien-Autor*innen signifikante Zusatzzahlungen erhalten werden.

Neben Mindestvergütungen und Folgeververgütungen sieht die Vereinbarung zudem Bonuszahlungen sowie Transparenz-Regelungen vor.

*„Mit dem gefundenen Ergebnis eröffnen sich wichtige Folgevergütungschancen für Episoden-Autor*innen im Streamingmarkt, die auch die globale Dimension der Nutzung berücksichtigen. Die Verhandlungen waren herausfordernd, aber das Ergebnis kann sich sehen lassen. Wir freuen uns, dass wir nun in eine neue Phase des Relationship-Buildings mit NETFLIX eintreten können.“*, erläutern die Verhandlungsführer des DDV, Christian Lex, geschäftsführender Vorstand, und Marcus Seibert, ehemaliges Vorstandsmitglied.

Rachel C. Schumacher, Senior Director, Labour Relations, Netflix: *“Hochwertige Serien entstehen auf der Grundlage starker Drehbücher. Umso mehr freuen wir uns, dass wir nun auch mit den Drehbuchautor*innen eine Einigung erzielt haben.”*

Die deutsche Fassung der GVR finden Sie [hier](#).

Über den DDV: Mit über 750 Mitgliedern bildet der Verband eines der größten aktiven und solidarischen berufsspezifischen Netzwerke in der deutschen Filmbranche und vertritt als Verband die Interessen der Drehbuchautor*innen in allen Fragen der Film- und

Medienpolitik, der Förderung, des Urheberrechts sowie der Verhandlung von Gemeinsamen Vergütungsregeln mit Sendern, Streamingdiensten und Produktionsfirmen. Der DDV setzt sich für mehr Sichtbarkeit und Wertschätzung der Autor*innen sowie für mehr Einfluss auf die Verwirklichung der erzählerischen Visionen auch im Herstellungsprozess ein, genauso wie für den Schutz menschlicher Werkschöpfung in Zeiten von KI. Ohne Drehbuch kein Film und keine Serie.

www.drehbuchverband.de

Über Netflix: Netflix ist mit über 300 Millionen zahlenden Mitgliedern in über 190 Ländern einer der größten Entertainment-Dienste weltweit und bietet Zugriff auf eine große Auswahl vielfältiger Serien, Filme, Dokumentationen, Reality- und Comedy-Formate sowie Mobile Games in zahlreichen Sprachen. Mitglieder können die Wiedergabe der Inhalte jederzeit und überall unbegrenzt starten, unterbrechen und fortsetzen sowie ihr Abo zu jedem Zeitpunkt ändern.

Pressekontakt DDV: Jan Herchenröder, Geschäftsführung, info@drehbuchverband.de

Pressekontakt Netflix: Anne Laumen, Communications Director DACH,
alaumen@netflix.com